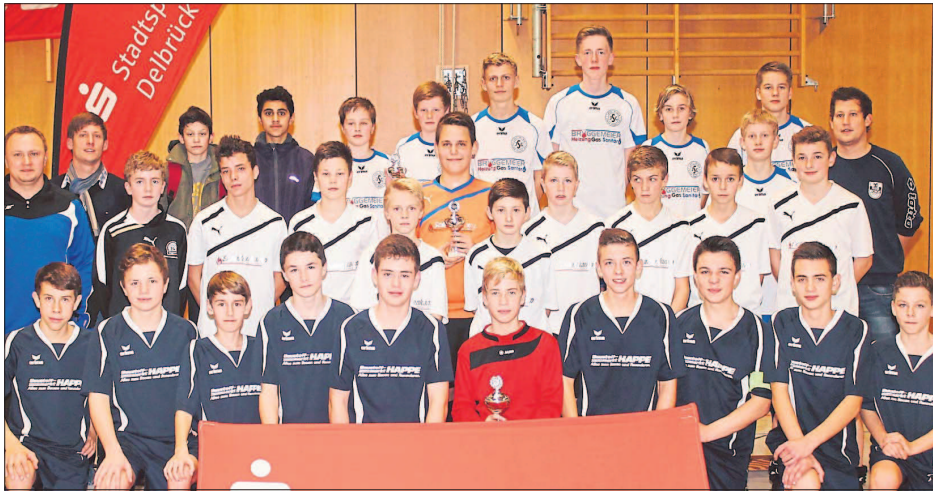


Delbrück ist Herbstmeister

Paderborn (WV). Die U12 des SK Delbrück ist mit 62 Mannschaftspunkten und zwölf Einzelbrettspunkten nach der letzten Runde dieses Jahres Tabellenführer und Herbstmeister in der Verbandsklasse Süd. Während Delbrück in Bestbesetzung antrat, spielten für die Schachfreunde Paderborn 2000 die U9-Spieler Julian Kern, Benedikt Neuwald, Leo Neuwald und Niklas Hovemann mit, um sich für die kommende U10-Mannschaft zu qualifizieren. Dadurch ging das erste Spiel gegen Bad Lippspringe mit 1,5:2,5 verloren, aber gegen Eichholz wurde durch die Einzelsiege von Benedikt, Leo und Niklas mit 3:1 gewonnen, wodurch sich die Paderborner Reserve im Vordergrund festsetzte. Delbrück setzte sich durch zwei Siege an die Spitze: 3,5:0,5 gegen Eichholz-Remmighausen und 3:1 gegen Bad Lippspringe. Die besten Delbrücker Spieler waren Nils Nissen und Lukas Brinkmeier mit jeweils zwei Punkten sowie Noah Hartfeld mit 1,5 Punkte und Jan Respondek mit einem Brettspunkt.



Die Finalisten des C-Jugendturniers: Das siegreiche Team des SC Borcheln (vorne), der zweitplatzierte Delbrücker SC (Mitte) sowie der drittplatzierte SuS Boke (hinten) mit den Jugendobleuten des SuS Boke Alexander Bade (hinten rechts) und Ingo Segin (hinten links). Foto: WV

Drei Sieger aus dem Kreis

12. Jugendhallenmasters des SuS Boke

Boke (WV). 48 Fußballmannschaften mit 500 Spielern sind beim Jugendhallenmasters des SuS Boke angetreten. In den fünf Altersklassen gewannen der Delbrücker SC, der SV Lippstadt, die SG Mönninghausen-Ehringhausen, der SC Borcheln und der SuS Westenholz.

Den Auftakt der Turnierreihe bestritten die F-Jugend-Kicker. Hier behauptete sich der Delbrücker SC im spannenden Endspiel gegen TuS 48 Ehringhausen mit 1:0. Das Kleine Finale um Platz drei entschied der FSC Rheda gegen den SV 03 Geseke mit 1:0 für sich. Bei dem C-Jugendlichen stellte das stärkste Team der Vorrunde, der SC Borcheln, mit einem

2:1-Endspielsieg gegen den Delbrücker SC seine Klasse unter Beweis. Im Spiel um Platz drei nutzte der SuS Boke seinen Heimvorteil und gewann gegen den SV 03 Geseke mit 4:0.

Zehn D-Jugendmannschaften mit spieltarnten Teams aus den Kreisen Gütersloh, Lippstadt und Paderborn standen sich in zwei Gruppen gegenüber. Die heimischen Teams hatten in diesem Turnier nicht viel zu lachen. Sie scheiterten bereits in der Vorrunde. Das erste Halbfinale entschied im reinen Lippstädter Kreisduell die SG Mönninghausen-Ehringhausen gegen Germania Esbeck mit 2:0 für sich. Im zweiten Halbfinale behielt der FSC Rheda im Duell zweier Gütersloher Kreisligisten gegen die DJK Schwarz-Geiß Bokal mit 2:0 die

Oberhand. Das Spiel um Platz drei entschied Germania Esbeck gegen die DJK SG Bokal mit 2:1 für sich. Im Finale zwischen der SG Mönninghausen-Ehringhausen und dem FSC Rheda bekamen die Zuschauer in der regulären Spielzeit keine Treffer zu sehen. Daher musste ein Neumeterschießen die Entscheidung bringen. Hier waren die Spieler der SG Mönninghausen-Ehringhausen die glücklichen Schützen und gewannen das Turnier der D-Junioren mit 3:2.

Das Turnier der A-Jugendlichen wurde im Modus Jeder-gegen-Jeden mit Hin- und Rückspiel ausgetragen. Den ersten Platz belegte dabei der SuS Westenholz ohne Niederlage. Auf den weiteren Plätzen folgten der SC Borcheln, der SuS Boke und die FJS Erwitte

2000. Bei den E-Jugendlichen traten zehn Mannschaften zum Vergleich an. Nach erfolgreich bestrittenen Vorrunden gingen in den Halbfinals der SV Lippstadt 08 gegen den Delbrücker SC und die DJK Mastbruch gegen den SuS Boke als Sieger für das Endspiel hervor. Das Kleine Finale entschied der SuS Boke gegen den DSC für sich. Im Finale bewies der SV Lippstadt 08 seine Klasse. Mit 4:0 behielten die Rot-Weißen die Oberhand gegen den Nachwuchs der DJK Mastbruch und freuten sich hochverdient über den den Siegerpokal der E-Jugendlichen.

Acht Mannschaften der Minikicker standen sich in zwei Gruppen gegenüber. Sie traten allerdings ohne Wertung gegeneinander an. Alle Aktiven erhielten nach dem Turnier eine Medaille zur Erinnerung an das Jugendhallenmasters 2013 des SuS Boke.

Glückliche Gymnastinnen

Paderborn (WB). Erfolgreich sind die jungen Gymnastinnen der Rhythmischen Sportgymnastik des SC Grün-Weiß Paderborn vom Wettkampf »Weihnachtsstern» aus Bulgarien zurückgekehrt. 130 Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren aus Österreich, Deutschland und Bulgarien gingen dort an den Start. Neun Kinder aus der Nachwuchsschmiede der Grün-Weißen nahmen teil. Fünf von ihnen waren zum ersten Mal bei einem Wettkampf im Ausland dabei. Bei den Sechsjährigen ging der zweiten Platz an Elisa Naab und Amina Khanagan. Alice Harchenko, Xenia Dopperschmidt und Yuliana Schiebelhut wurden in der Altersklasse acht Jahre Zweiter, genau so wie die neunjährigen Madlen Gossen und Veronique Gense. Mit der Goldmedaille bedückt wurden Alina Bachmeier und Carolin Schiebelhut in der Altersklasse zehn Jahre.

»Dieses Ergebnis war überraschend gut. Die Kinder sind sehr glücklich und ich bin besonders zufrieden«, freute sich Trainerin Lili Filipova.

Raus-Lauf auf neuer Strecke

Paderborn (WB). Der Raus-Lauf geht neue Wege. Zur elften Auflage des Silvesterlaufes ohne Zeitnahme wagen sich der Förderverein Pro-Basketball und die Basketball-Abteilung des SC Grün-Weiß auf eine neue Strecke. Statt wie bislang auf den Spuren des Osterlaufes durch Mastbruch führt der Raus-Lauf nun über gut 15 Kilometer durch die Stadtheide und den Seskerbruch. Gleich geblieben ist der Treffpunkt: Start ist am 31. Dezember um 13.30 Uhr am Grün-Weiß-Sportzentrum auf dem Schützenplatz. Die Teilnahme ist kostenlos. Wer sich vor Ort für den 68. Osterlauf am 19. April 2014 anmeldet, erhält zudem einen Rabatt in Höhe von zwei Euro auf die Startgebühr des größten ostwestfälischen Volkslaufes. Mehr Infos im Internet:

www.raus-lauf.de

Fuest blitzt am besten

Wewelsburg (WV). Am letzten Spieltag 2013 haben die Königsspringer aus Wewelsburg in der Bezirksklasse gegen Brakel-Driburg eine 2,5:5,5 Niederlage hinnehmen müssen. Den einzigen vollen Punkt erspielte Guido Bockheim an Brett drei. Drei weitere Remis durch Michael Grüneberg, Ulrich Dierkes und Jochen Broszeit vervollständigten das Ergebnis. Mit 5:3 Punkten belegt Wewelsburg in der Bezirksklasse Rang vier.

Die Vereinsmeisterschaft im Blitzturnier wurde im Rahmen des Weihnachtsschachturniers ausgespielt. Hier siegte überzeugend Mario Fuest mit elf Punkten aus elf Spielen. Als Wewelsburger spielt er diese Saison für die SF Paderborn und ist auch dort, sowohl in der Jugendbundesliga als auch der Regionalliga, noch verlustpunktfrei. Sieben Siege holte er in sieben Spielen. Die Plätze zwei und drei gingen an Andreas Seipel und Horst Radde. Alle Akteure erspielten sich auf ihrer Teilnahme ein weihnachtliches Präsent.

Endlich der zweite Sieg

Bad Lippspringe (WV). Nach zwei deutlichen Niederlagen hat die zweite Mannschaft des Schachklubs Bad Lippspringe in der Bezirksliga gegen die dritte Mannschaft des SK Delbrück endlich den zweiten Saisonsieg angepeilt. Obwohl sie nur mit sieben Spielern antreten konnten, waren die Badestädter zuversichtlich, zumal sie an den meisten Brettern eine bessere Wertungszahl aufwiesen.

Doch es sollte unerwartet spannend werden. Lars Heger, Hans-Peter Lennartz und Adolf Schaper gelangen souveräne Siege. Ebenfalls siegreich war Christoph Mühlenhoff, dem damit der lang ersehnte erste Partiegewinn gelang. Wolfgang Roth gelang das nach Mannschaftssieg nötige Remis. Niederlagen gab es für Dirk Hofschlag und Heinrich Heger. Der Klassenerhalt ist mit diesem 4,5:3,5 Sieg zwar noch nicht geschafft, aber bei den noch ausstehenden Gegnern sollte man dieses Ziel erreichen können.

Neuerungen bei der Schüler-Wertung

Hochstift-Cup: schon 112 Voranmeldungen

Höxter/Paderborn (WV). Es ist noch nicht lange her, da haben die Finisher des Hochstift-Cup 2013 auf der Delbrücker Bühne gestanden und ihre Pokale entgegengenommen. Am 28. Dezember wird die Punktejagd beim Jahreswettkampflauf in Brakel von neuem eröffnet. »Die 20 Kilometer Serienläufer werden aufatmen«, sagt Hochstift-Cup Vorsitzender Wolfgang von Hagen und fügt an: »Die Verlegung des Kötterberglaufes in den April sorgt nicht nur für eine Entzerrung über die 20er Serie, sondern auch beim Schüler-Cup.« Bei den Nachwuchsläufern gibt es nur noch zwei anstatt drei Bereiche, bei dem ein Wertungslauf zum Schüler-Cup zählt. »Im Cup-Jahr 2012 haben wir erst hinterher gemerkt das viele der Schüler-Cup Veranstaltungen in die Sommerferien vielen. Da wollen wir mit der neuen Regelung entgegenwirken«, meint Presseswart Alexander Selter. Die Schüler-Cup-Läufe unterteilen sich jetzt in den östlichen und westlichen Teil des Serenigebietes.

»Für die Serie 2014 liegen schon mehr Meldungen vor als im Vorjahr«, berichtet der zweite Vorsitzende Jürgen Koralewicz. 112 Voranmeldungen sind schon eingegangen. Die Abschlussveranstaltung findet am 8. November 2014 in der Brakeler Stadthalle statt.

Wertungsläufe 2014 (* zählen zum Schüler-Cup): 28. Dezember: 37. Jahreswettkampflauf, 15. März: 22. Sälzerlauf, 22. März: 4. Warburger Diemellauf, 5. April: 17. Leibberger Volkslauf, 13. April: 17. Kötterberglauf, 3. Mai: 9. Run'n'Roll Delbrück, 9. Mai: 27. Resindenz-Abendlauf, 30. Mai: 28. Bentfeldler Abendlauf, 8. Juni: 42. Pfingstläufe Kollerbeck, 14. Juni: 16. Marienloher Volkslauf, 21. Juni: 32. Int. Egge-Lauf, 5. Juli: 29. Bürener Volkslauf, 18. Juli: 8. Hemsber 3-Dörfer-Lauf, 3. August: 34. Int. Volkslauf Vinsebeck, 10. August: 29. Bad Driburger Brunnenlauf, 17. August: Rund um die Aabachtalsperre, 30. August: 30. Salzkotter Heuderaunlauf, 7. September: 35. Int. Altenaunlauf, 7. September: 11. Westenholzer Abendlauf, 19. September: 16. Delbrücker Katharinenlauf, 27. September: 13. Wildschütz-Klostermannlauf*



Die Sieger der Vereinsmeisterschaften (von links): Tobias Huber, Franz Sander, Timo Wagner, Jan Fink und Simon Seitz. Foto: WV

Nachwuchs profitiert vom Training

Vereinsmeisterschaften des TTC Bad Lippspringe

Bad Lippspringe (WV). Nach der Hinrunde der Meisterschaftsspiele hat der TTC Bad Lippspringe die punktspielfreie Zeit genutzt, um die Vereinsmeisterschaften in der Einfachturnhalle auszugetragen. Die Schüler und Jugendlichen zeigten verbesserte Qualität, die aus dem intensiven Training resultiert.

Die Meisterschaft der Herren wurde im Doppel-K.o. durchgeführt. Dabei gab es viele überraschende Ergebnisse, auch wenn sich letztlich die Spieler der ersten Mannschaft durchsetzten. In einem spielerisch und technisch guten Endspiel behielt Tobias Huber gegen Artur Pautz die Oberhand und verteidigte somit seinen Titel aus 2012. Im Endspiel der zugelosten Doppelpaarungen gewann das kampfstärkste und erfahrenere Doppel Tobias Huber/Franz Sander gegen Simon Seitz/Werner Leiwesmeier.

Unter der Leitung des Schülers und Jugendwartes Werner Leiwesmeier wurde bei den Schülern B Timo Wagner nach spannendem Spiel gegen Benedikt Bade Sieger. Jan Fink verteidigte bei den Schülern A seinen Titel aus dem Vorjahr souverän. Den zweiten Platz errang der stark aufspielende Arne Kreibohm. Bei der Jugend gewann Simon Seitz ohne Satzverlust vor Albert Pautz. Beide Jugendspieler mischten schon sehr erfolgreich bei den Herren mit.

Folgende Sieger und Platzierte wurden geehrt: Schüler B: 1. Timo Wagner, 2. Benedikt Bade, 3. Wladim Gorr, 4. Ilja Solowtschuk; Schüler A: 1. Jan Fink, 2. Arne Kreibohm, 3. Alex Solowtschuk, 4. Marc Fröhlich; Jugend: 1. Simon Seitz, 2. Albert Pautz, 3. Konrad Konopka, 4. Philipp Varges, 5. Christopher Steak, 6. Philipp Brandes; Herren-Einzel: 1. Tobias Huber, 2. Artur Pautz, 3. Alex Wagner; Herren-Doppel: 1. Tobias Huber/Franz Sander, 2. Simon Seitz/Werner Leiwesmeier

Trainer-Trio macht weiter

Hövelhof (WV). Das Trainer-Trio, das schon in den zurückliegenden Wochen die sportlichen Geschehnisse des Fußball-Landesligisten Hövelhofer SV leitete, macht auch nach der Winterpause weiter. Torwart Marco Kirchhoff bleibt Trainer, die Spieler Matthias Kleingrauthoff und Marcel Thieschneider unterstützen ihn als Co-Trainer. Diese drei waren schon in den letzten beiden Meisterschaftsspielen vor der Winterpause im Amt, nachdem sich der HSV-Vorstand mit dem ehemaligen Trainer Hans Grundmann auf eine vorzeitige Trennung einigte. Zur Saison 2014/2015 beginnt Marc Kespohl als Trainer des Hövelhofer SV.

Sport in Kürze

Fußball: Der SV Marienloh und Ralf Kowallek setzen die im Sommer begonnene Arbeit auch in der Saison 2014/15 fort. Auf diese Vereinbarung verständigten sich der Vorstand des Bezirksligisten und Trainer am Anfang dieser Woche. Beiden Seiten ist es wichtig, die Entwicklung der ersten Mannschaft mit jungen und talentierten Spielern voranzutreiben.

Handball: In einer vorgezogenen Begegnung des zwölften Spieltages in der Herren-Kreisliga empfängt heute der TV 1875 Paderborn den FC Stukenbrock (20 Uhr).

Handball

Frauen Kreisliga

HSG AltenbeckenV - Leopoldsdörhe 22:35

1. VfL Schlangen	8	0	0	245:116	14,0
2. TuS Leopoldsdörhe	8	0	1	218:165	14,2
3. B. Salzuflen II	8	0	3	185:132	10,6
4. AltenbeckenV	8	0	3	185:160	10,6
5. Schl. Neuhaus	8	4	0	166:163	8,9
6. H.-B. Meinberg	8	0	5	154:145	8,10
7. TSV Hillenlutt II	8	2	0	129:179	4,12
8. Müssen/Rill, II	8	2	0	146:204	4,12
9. HSG Detmold/ET	8	0	0	105:200	4,16

Budenzauber mit Bundesligisten

Delbrück (WV). Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr gibt es auch 2013 Budenzauber beim Delbrücker SC. Die A- und B-Junioren-Turniere am 21. und 22. Dezember in der Delbrücker Dreifachhalle sind stark besetzt.

A-Junioren-Coach Hendrik Rotkord ist in Zusammenarbeit mit Alice Kunka jeweils an beiden Turniertagen jeweils drei Bundesligisten begrüßen zu dürfen.

VfL Theesen die Arminia aus Bielefeld und der Wuppertaler SV als Favoriten aus der Bundesliga West ins Turnier. Dazu sind aus der Westfalenliga der SC Paderborn 07, 1. FC Gievenbeck und der Sport Club Verbi dabei. Das Teilnehmerfeld vervollständigen die Landesligisten Hombrucher SV, VfB Waltrop, SV Lippstadt 08 und der Delbrücker SC. Es gibt ein Wiedersehen mit vielen Spielern, die bereits das DSC-Trikot getragen haben. So freuen sich die Gastgeber auf Marcel Rump (SC Paderborn), Simon Jablonschkin

(SV Lippstadt), Henrik Bredenbals (SC Verbi), Ariam Breder und Benjamin Demir (SV Lippstadt) sowie ein Wiedersehen mit Tobias Tschernik, dem Trainer des SV Lippstadt. Am zweiten Turniertag gastieren bei den B-Junioren aus der Bundesliga der SC Preußen Münster, Arminia Bielefeld und der VfL Bochum. Zudem sind neben dem Titelverteidiger aus Theesen der SC Paderborn, SC Verl, SC Wiedenbrunn 2000, Hombrucher SV, der KSV Hessen Kassel und der Delbrücker SC am Start.